Züchtungslehre - Übung 5

Peter von Rohr 2017-11-03

Aufgabe 1: Pedigree (Prüfungsaufgabe HS2015)

Gegeben ist folgendes Pedigree

```
## Warning: package 'lme4' was built under R version 3.4.2
## sire dam
## 1 <NA> <NA>
## 2 <NA> <NA>
## 3 1 2
## 4 1 2
## 5 3 4
```

- a) Stellen Sie die additive genetische Verwandtschaftsmatrix für das oben dargestellte Pedigree auf.
- b) Welches der fünf Tiere im gezeigten Pedigree ist ingezüchtet und wie gross ist der Inzuchtkoeffizient F_X ? (Bitte auch für nicht ingezüchtete Tiere den Inzuchtkoeffizienten angeben)
- c) Wir interessieren uns speziell für Tier 5. Welche Elemente der additiv genetischen Verwandtschaftsmatrix enthalten den Inzuchtkoeffizienten von Tier 5. Am besten geben Sie die Elemente der Matrix über die jeweiligen Zeilen- und Kolonnennummern an.

Aufgabe 2: R-Package pedigreemm

Das R-Package pedigreemm enthält ein paar Funktionalitäten zu Berechnungen mit Pedigrees. Wie alle R-packages, welche nicht mit der Grundversion von R mitkommen muss pedigreemm mit dem Befehl

installiert werden. Im Package pedigreemm gibt es die Funktion getA(), welche als Argument ein Objekt vom Typ pedigree übernimmt und daraus die Verwandtschaftsmatrix A berechnet. Ein pedigree-Objekt wird mit der Funktion pedigree() erstellt. Die Funktion pedigree() braucht drei Vektoren als Argumente. Es sind dies die Vektoren

- 1. sire: gibt die Väter der Tiere an
- 2. dam: gibt die Mütter der Tiere an
- 3. label: gibt die TierIds an

Auf der Hilfeseite von der Funktion pedigree welche mit ?pedigree aufgerufen wird, ist ganz am Schluss ein Beispiel angegeben, wie ein Pedigree in ein pedigree-Objekt eingelesen wird.

Ihre Aufgabe: Überprüfen Sie die in Aufgabe 1 berechnete Verwandtschaftsmatrix A mit der Funktion getA().

Aufgabe 3: Heatmap

Die sogenannte Heatmap kann als graphische Darstellung einer Verwandtschaftsmatrix verwendet werden. Die R-Statements sind in den Unterlagen beschrieben. Die Funktionen zur Erzeugung einer Heatmap sind im R-package lattice enthalten. Diese sollte schon mit der Basisversion von R dabei sein.

Versuchen Sie die Verwandtschaftsmatrix aus Aufgabe 1 als Heatmap darzustellen.

Hinweis: Falls Sie die Verwandtschaftsmatrix mit der Funktion getA() aus Package pedigreemm erzeugen, dann müssen Sie das Resultat aus getA() mit der Funktion as.matrix() in eine Matrix verwandeln.